

Thema: Vandalsismus Kagraner Platz

Der unterfertigende Bezirksrat der ÖVP-Donaustadt

Mag. Gregor Lebschik, LL.M.

stellt gemäß § 24 der Geschäftsordnung der Bezirksvertretungen für die Sitzung der Bezirksvertretung Donaustadt am 14. September 2022 folgenden

Antrag

Die Bezirksvertretung möge beschließen:

Die zuständigen Stellen der Stadt Wien werden aufgefordert die

„Entwicklung bzw. Umsetzung eines Präventionskonzeptes zur Vermeidung von Vandalismus im Bereich der U-Bahn-Station „Kagraner Platz“ und deren unmittelbarer Umgebung

zu veranlassen.

Begründung

Der Vandalismus, als eine unangenehme Begleiterscheinung im großstädtischen Bereich, ist in Wien ein stetiges Problem. Zunehmend ist dies auch in der Donaustadt wahrzunehmen, wobei hier insbesondere im Bereich und Umfeld der U-Bahn-Station „Kagraner Platz“ dringender Handlungsbedarf besteht. Aktuell (Juli 2022) kam es sogar zu einer Brandstiftung (mutwilliges Entzünden von einiger Menge an Altpapier bzw. Gratiszeitungen – siehe Foto - wobei ein größer Schaden, erschwert durch die Trockenheit und den Glutflug, nur durch das beherzte Eingreifen einiger Anrainer verhindert werden konnte). Eine zielgerichtete Präventionsarbeit ist hier – neben dem konsequenten generalpräventiven Einschreiten durch die Exekutive - eine probate Möglichkeit dem Problem entgegenzuwirken. Daher erscheint die Entwicklung eines entsprechenden adäquaten wie umfassenden Präventionskonzeptes geboten (welches bspw. den gezielten

Einsatz von Streetworkern, die Einbindung der im Bezirk tätigen Jugendeinrichtungen, prägnante Öffentlichkeitsarbeit, etc. vorsehen sollte).

